

Ach du liebes Möhrchen!



MARIAJO ILUSTRAJO



Für alle, die jahrelang gewartet haben, bis das rothaarige Mädchen sein eigenes Buch bekommt ... und für Pete, durch den ich sie zum Leben erwecken konnte.



© 2025 Midas Kinderbuch

ISBN 978-3-03876-344-4

1. Auflage

Übersetzung: Claudia Koch

Layout: Ulrich Borstelmann

Midas Verlag AG, Dunantstrasse 3, CH 8044 Zürich
Webseite: www.midas.ch, E-Mail: kontakt@midas.ch

Midas Büro Berlin, Mommsenstraße 43, D 10629 Berlin
E-Mail: berlin@midasverlag.com (GPSR)

Titel der Originalausgabe:

»Oh, Carrots!« © 2025 Quarto Publishing

Text und Illustrationen © 2025 Mariajo Ilustrajo

Printed in Guangdong, China

Alle Rechte vorbehalten



Ach du liebes Möhrchen!



MARIAJO ILUSTRAJO

MIDAS

So ein Winter scheint ewig zu dauern ... er ist dunkel und langweilig. Vor allem, wenn keine Freunde in der Nähe sind. Zum Glück kannte sich Herr Hase mit dem Alleinsein aus.

Ein Buch und eine Tasse Tee.
Das muss als Spaß reichen.



Wenigstens habe ich
meine Pflanzen.



Noch ein stiller
Abend – ganz für
mich allein.



Und noch einer ...
Ich werde wohl das Buch
zu Ende lesen.



Doch manchmal fühlte sich sogar
Herr Hase ziemlich einsam.

Zum Glück kam bald der Frühling – seine liebste Jahreszeit.
Es wurde Zeit für seine Lieblingspflanzen: Möhrchen!



Endlich gibt es
Arbeit! Und die
macht richtig Spaß!



Damit werde ich
einige Zeit zu tun
haben!



Der Reihe nach ...



und nun 1 Samenkorn,
2 Samenkörner, 3 Samenkörner ...





238, 239 und . . . 240! Das waren jetzt alle.



Plötzlich entdeckte Herr Hase etwas.

Noch ein Samenkorn!
Wo hast du dich denn
versteckt?



Tut mir leid, ich hatte
dich vergessen, mein
kleiner Freund!



Jeden Tag kümmerte sich Herr Hase um sein Beet.
Er sprach mit den Samenkörnern und sang für sie ...

Noch ein kleines Schlückchen ...



... und er achtete darauf, dass besonders das letzte
kleine Samenkorn nie wieder vergessen wurde.



Dieses Jahr wird die Ernte
bestimmt gut ... ich habe ein
gutes Gefühl ...



Eines Morgens stellte Herr Hase fest, dass ein Samenkorn besonders schnell gewachsen war.

Moment, hast du dich gerade bewegt?
Warte ... das kann doch nicht sein!



Aber er war neugierig und
wollte nachschauen.

Er zog ...

und zog ...

und zog, bis er – völlig unerwartet –
eine laute Stimme vernahm:





HERR HASE!

Ach du liebes Möhrchen!



Erschrocken rannte Herr Hase davon. Schließlich trifft man nicht alle Tage eine Karotte, die sprechen kann. Und herumlaufen noch dazu!

Ach du liebes Möhrchen!
Ach du liebes Möhrchen!



WARTE AUF MICH,
HERR HASE!!!





Uff. Geschafft! Ich glaube,
ich habe sie abgehängt.
Jetzt einen schönen
Beruhigungstee ...

Vielleicht hätte Herr Hase seinen Tag nun ganz normal zu Ende bringen können – doch er hatte die Hintertür vergessen.



Ach du liebes Möhrchen!
Wie kommst du denn hier rein?

KAROTTEN



Im Haus war Möhrchen
sofort neugierig und wollte
sich umschauen.

DAS MACHT SO VIEL
SPASS! DAS HAB ICH
JA NOCH NIE GEMACHT!
LOS, MACH MIT!

Unmögliche Manieren!
Los, raus hier! Auf Sofas
springt man nicht herum!







ICH LIEBE DIESEN SOUND!
KOMM, TANZ MIT MIR!



HALLO KLEINES!!!

Nicht! Lass sie in Ruhe!



WOZU IST DAS DENN?



Nicht zum Spielen!
Ich muss mir etwas für
dich einfallen lassen ...

Herr Hase fuhr in die Stadt. Er brauchte Hilfe – am besten sollte sich jemand anders um das freche Möhrchen kümmern. Er war es nicht gewohnt, jemanden in seiner Nähe zu haben ... noch dazu so ein vorlautes Möhrchen!



HU!!!!

Hör auf damit!.

ADT